Wuppertaler Schulen kritisieren Ende der Maskenpflicht

“(…) Auch der Philologenverband NRW kritisiert die neue Regelung, den Wegfall der Maskenpflicht und Tests: Für uns ist nicht nachzuvollziehen, warum angesichts von täglich fast 300 000 Neuinfektionen diese einfachen und etablierten Schutzmöglichkeiten wegfallen sollen, sagt Sabine Mistler, Vorsitzende des Philologenverbandes NRW. Der Verband befürchtet, dass nach den Osterferien der Schulbesuch sowohl für die Schüler als auch für die Lehrkräfte mit noch größerer Unsicherheit einhergeht als bislang. „Es stehen vielfach Abschluss- und Abiturarbeiten an, durch den Wegfall der Maskenpflicht und Tests sehen wir den regulären Ablauf gefährdet. Beispielsweise mit Blick auf das mündliche Abitur wären Ausfälle fatal.“

Der gesamte Beitrag ist am Donnerstag, 24. März 2022, in der Westdeutschen Zeitung www.wz.de erschienen.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Beiträge ohne Abonnement zu lesen sind.